



wintershall dea

UNSER VERHALTENSKODEX





TONE FROM THE TOP



Stefan Schnell
Chairperson

Wintershall Dea ist ein Unternehmen mit großer Tradition und starker Kultur. Vieles davon werden wir auch in Zukunft beibehalten. Wir halten an unseren Werten fest. Wir vertrauen. Wir kümmern uns. Wir sind aufgeschlossen und mutig. Als Unternehmensleitung werden wir unser Bestes tun, um diesen Werten in Zeiten der Unsicherheit noch mehr gerecht zu werden, und wir brauchen Sie alle, um diese Werte ebenfalls zu leben. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, eine Compliance-Kultur des gegenseitigen Respekts, der Verantwortung und der Integrität zu pflegen. Dieser Verhaltenskodex gibt euch Orientierung und hilft euch, stets die richtigen Entscheidungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und unseren internen Standards zu treffen.

Wir halten an den Grundwerten fest, die wir als Wintershall Dea vertreten. Sie gelten heute und werden auch in Zukunft relevant sein. Wir erwarten von Ihnen allen sowie von unseren Geschäftspartnern, dass Sie die Compliance-Kultur von Wintershall Dea leben und in Ihrer täglichen Arbeit entsprechend handeln.



Larissa Janz
Deputy Chairwoman

INHALT



UNSER VERHALTENSKODEX

- 7 Über diesen Verhaltenskodex
- 8 Der Beitrag des Unternehmens
- 8 Unsere Unternehmenswerte
- 11 Der Beitrag unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

UNSER UMGANG MIT MENSCH, UMWELT UND VERMÖGENSWERTENO

- 14 Mensch
- 16 Gesundheit, Sicherheit und Umwelt
- 18 Schutz unseres Vermögens und des Vermögens Dritter

UNSER UMGANG MIT INFORMATIONEN

- 21 Insiderhandel
- 22 Datenschutz
- 23 Kommunikation

UNSER UMGANG MIT GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN

- 25 Kartell- und Wettbewerbsrecht
- 26 Bestechung und Korruption
- 27 Einladungen und Geschenke
- 28 Interessenkonflikte
- 29 Geldwäsche
- 30 Handelskontrollen
- 31 Kontakte zur Politik

ABSCHLIEBENDE INFORMATIONEN

- 33 Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex
- 33 Transparenz und Änderungen unseres Verhaltenskodex
- 34 Hilfsfragen für die richtige Entscheidung
- 35 Kontaktdaten

UNSER VERHALTENSKODEX



Über diesen Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex bildet für Wintershall Dea eine Selbstverpflichtung zu weltweit gültigen Unternehmenswerten und -standards, die wir unserem unternehmerischen Handeln und detaillierenden unternehmensinternen Regelungen zugrunde legen. Der Verhaltenskodex gilt für jede Wintershall Dea Gesellschaft weltweit.

Gleichzeitig bildet er die Basis für den Arbeitsalltag unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist daher für alle – jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter, einschließlich der leitenden Angestellten und Mitglieder des Vorstandes – verbindlich.

DIESER VERHALTENSKODEX:

- 01 Basiert auf grundlegenden, weltweit geltenden Unternehmenswerten und definiert Verhaltensstandards für das Handeln von Wintershall Dea.**

Wintershall Dea hat mit ihrer langen Tradition die Energiebranche maßgeblich mitgeprägt. Diese Reputation kann nur dann dauerhaft bestehen, wenn wir uns bei unserem unternehmerischen Handeln an die durch den Verhaltenskodex gesetzten Maßstäbe halten und bereit sind, uns daran messen zu lassen.
- 02 Bietet den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Orientierungshilfe, um im täglichen Geschäftsleben die richtigen Entscheidungen zu treffen.**

Bereits der Rechtsverstoß einer einzelnen Mitarbeiterin oder eines einzelnen Mitarbeiters kann die Reputation von Wintershall Dea schädigen und dem Unternehmen erheblichen – auch finanziellen – Schaden zufügen. Wir vertrauen darauf, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fundierte Entscheidungen treffen, und geben ihnen mit unserem Verhaltenskodex eine Orientierungshilfe zu den Anforderungen an ihr Verhalten im täglichen Geschäftsleben.
- 03 Ermöglicht es unseren (potenziellen) Geschäftspartnern, sich über unsere Unternehmenswerte und Verhaltensstandards zu informieren.**

Der Verhaltenskodex ist Grundlage aller unserer Geschäftsaktivitäten. Wintershall Dea setzt höchste Maßstäbe an ihre Geschäftspartner und erwartet, dass diese unseren Unternehmensgrundsätzen oder vergleichbaren Grundsätzen gerecht werden. Entspricht ein Geschäftspartner diesen Anforderungen nicht, sind wir bereit, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, bis hin zu einer Beendigung der Geschäftsbeziehung.



Der Beitrag des Unternehmens

UNSERE UNTERNEHMENSWERTE

Vertrauen, Fürsorge, Aufgeschlossenheit und Mut: Das sind die vier Unternehmenswerte, die die Kultur von Wintershall Dea entscheidend mitbestimmen.

WE TRUST

Vertrauen ist das Fundament all unserer Werte und gleichzeitig deren Ergebnis. Wir glauben an Respekt und Nachhaltigkeit als Grundlage für unseren Erfolg. Wir glauben auch an Vertrauen als Basis für das Erreichen unserer Ziele und das Befähigen unserer Organisation. Wir vertrauen darauf, dass Menschen fundierte Entscheidungen treffen.

WE CARE

Wir kümmern uns um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Umwelt, unsere Assets und unser Kapital. Wir übernehmen Verantwortung und handeln danach. Wir scheuen keine schwierigen Gespräche und wägen unsere Entscheidungen sorgfältig ab.

Sichere Arbeitsabläufe, die Menschen und Umwelt keinen Schaden zufügen, sind immer unsere höchste Priorität.

WE ARE OPEN-MINDED

Wir sind überzeugt, dass Aufgeschlossenheit der Schlüssel ist, um innovativ zu sein und eine agile Organisation, interessante Projekte und eine inspirierende Arbeitsumgebung zu schaffen. Wir gehen davon aus, dass wir von jedem etwas lernen können.

WE ARE BRAVE

Wir sind bereit, große Herausforderungen anzunehmen – seien es anspruchsvolle technische Entwicklungen, neue Möglichkeiten, die Gas- und Ölindustrie voranzubringen, oder unsere soziale Verantwortung. Wir ergreifen Chancen und managen Risiken intelligent.



Der Beitrag unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter füllen Wintershall Dea mit Leben und repräsentieren das Unternehmen nach innen und außen. Daher soll dieser Verhaltenskodex gerade sie bei der Entscheidungsfindung unterstützen. Der Verhaltenskodex kann nicht auf jede einzelne Situation eingehen, mit der wir im Geschäftsleben konfrontiert werden, sondern beschreibt vielmehr, welche Grundsätze, aber auch Grenzen, für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen ihrer Tätigkeit gelten.

Kenntnis und Einhaltung der Unternehmenswerte und Verhaltensstandards

Machen Sie sich als Mitarbeiterin und Mitarbeiter mit dem Verhaltenskodex sowie den ergänzenden unternehmensinternen Regelungen vertraut und beachten Sie diese strikt beim geschäftlichen Handeln für die Wintershall Dea. Seien Sie sich als Führungskraft Ihrer Vorbildfunktion bewusst, bestärken Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darin, im Einklang mit den Werten des Verhaltenskodex zu handeln.

Richtige Entscheidungen

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist, je nach Geschäftsbereich und Geschäftsart, täglich Herausforderungen bei der Einhaltung des Verhaltenskodex sowie gesetzlicher oder unternehmensinterner Regelungen ausgesetzt. Lassen Sie sich ausreichend Zeit für eine Risikobeurteilung und Entscheidungsfindung. Seien Sie mutig und sprechen Sie Zweifel, aber auch Fehler, offen an. Suchen Sie Rat bei Ihrer Führungskraft, der zuständigen Fachfunktion oder Ihrem lokalen Compliance Manager.

Einbeziehung der Geschäftspartner

Weisen Sie Geschäftspartner, mit denen Sie zusammenarbeiten, auf Ihre Pflicht als Mitarbeiterin und Mitarbeiter zur Einhaltung des Verhaltenskodex hin und darauf, dass Wintershall Dea von ihren Geschäftspartnern erwartet, dass diese den Unternehmensgrundsätzen oder vergleichbaren Grundsätzen gerecht werden.

Wahrnehmung und Meldung von Verstößen

Verstöße gegen den Verhaltenskodex, gegen gesetzliche Regelungen oder unternehmensinterne Regelungen erfordern eine angemessene Reaktion des Unternehmens. Daher sind Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit verpflichtet, sobald Sie derartige Verstöße wahrnehmen oder vermuten, umgehend eine entsprechende Meldung an Ihre Führungskraft oder den lokalen Compliance Manager zu machen. Alternativ steht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – auch vollständig anonym – ein Hinweisgebersystem zur Verfügung. Alle Kontaktdaten sind im unternehmensinternen Intranet abrufbar.



UNSER UMGANG MIT
MENSCHEN, UMWELT UND
VERMÖGENSWERTEN

Mensch

Wintershall Dea strebt an, weltweit in Übereinstimmung mit international anerkannten Menschenrechten sowie wesentlichen Arbeits- und Sozialstandards zu handeln. Dazu gehören die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die ILO-Kernarbeitsnormen und die dreigliedrige Grundsatzerklärung über multinationale Unternehmen und Sozialpolitik. Als Mitglied im UN Global Compact unterstützen wir die zehn universellen Prinzipien, die UN Sustainable Development Goals sowie die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Bei der Ausgestaltung unserer internen Regelungen und Prozesse orientieren wir uns daran.

Wintershall Dea lehnt jegliche Form von Kinder- und Zwangsarbeit sowie diskriminierendem Verhalten ab.

Über gesetzliche Mindestanforderungen hinaus setzen wir uns für die Anerkennung der Vereinigungsfreiheit, Tarifverhandlungen und Sozialpartnerschaften, gerechte Bezahlung und Zusatzleistungen gemäß den lokalen Marktbedingungen, angemessene Arbeitszeiten und bezahlten Urlaub sowie für Verhältnismäßigkeit bei Disziplinarmaßnahmen ein.

Als Unterzeichner der Charta der Vielfalt sind wir davon überzeugt, dass die unterschiedlichen kulturellen Hintergründe, Erfahrungen und Denkweisen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu mehr Innovationen und besseren Arbeitsergebnissen für den Einzelnen und das Unternehmen führen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Nationalität oder ethnischer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung und Identität.

Daher streben wir danach, eine offene, inklusive und integrative Unternehmenskultur zu schaffen. Diese beruht auf gegenseitigem Respekt, Mitgefühl und Wertschätzung gegenüber jedem einzelnen Menschen und den unterschiedlichen Perspektiven. Beleidigung oder Belästigung am Arbeitsplatz werden nicht geduldet.

Wintershall Dea ist sich der Auswirkungen der Unternehmenstätigkeit auf die lokale Bevölkerung und auf besonders schutzbedürftige Gruppen, wie beispielsweise indigene Bevölkerung, bewusst. Wir streben danach, negative Auswirkungen zu vermeiden, und setzen deshalb auf einen kontinuierlichen und ehrlichen Dialog. Wir informieren regelmäßig über unsere Aktivitäten. An unseren Standorten arbeiten wir mit der lokalen Bevölkerung, Politik und Wirtschaft zusammen, um die nachhaltige Entwicklung vor Ort voranzutreiben.



IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir dulden keine Diskriminierung und treffen unsere Entscheidungen anhand objektiver Kriterien. Keine Bewerberin und kein Bewerber sowie keine Mitarbeiterin und kein Mitarbeiter darf aufgrund der Nationalität oder ethnischen Herkunft, des Geschlechts und der geschlechtlichen Identität, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Orientierung und Identität benachteiligt werden. Darüber hinaus können lokale Gesetze weitere Anforderungen enthalten.
 - Wir unterstützen uns gegenseitig, ein Arbeitsumfeld frei von Beleidigungen, Bedrohungen und Belästigungen zu gewährleisten. Demütigende, bedrohende oder sexuell belästigende Kommunikation und Verhaltensweisen werden nicht geduldet.
 - Jede und jeder von uns begegnet anderen stets mit Achtung und Respekt.
 - Wir schätzen Vielfalt und fördern ein offenes Miteinander.
- Wir melden potenzielle und tatsächliche Verstöße gegen die von uns unterstützten Menschenrechte und Sozialstandards unserer Führungskraft, dem lokalen Compliance Officer oder über das Hinweisgebersystem. Dies gilt sowohl für unsere Aktivitäten als auch für die unserer Geschäftspartner. Wir weisen Dritte darauf hin, dass unser Hinweisgebersystem auch für externe Meldungen zur Verfügung steht.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich Menschenrechte wenden Sie sich bitte an die HSEQ & Sustainability Funktion, im Bereich Arbeits- und Sozialstandards an die HR Funktion.

Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Wintershall Dea übernimmt Verantwortung – in der täglichen Arbeit und darüber hinaus. Das bedeutet: Bei allen Aktivitäten wenden wir strikte Standards für die Sicherheit, den Gesundheits- und den Umweltschutz an, die oft über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen. Unerwünschte Auswirkungen auf Mensch, Umgebung und Klima sollen so auf ein Minimum begrenzt werden. Daher fördern wir eine Unternehmenskultur, in der sich jede und jeder Einzelne stets für die Gesundheit, Sicherheit und Umwelt verantwortlich fühlt.

Als Unternehmen zögern wir nicht, neue Chancen zu nutzen, sind dabei jedoch stets bestrebt, Sicherheits- und Gesundheitsrisiken zu erkennen, zu verstehen und gemäß unseren Standards zu handhaben. Das gilt für die anspruchsvolle Arbeit auf den Bohr- und Förderanlagen ebenso wie bei der Aufbereitung der geförderten Rohstoffe und bei sämtlichen anderen Tätigkeiten und an allen Standorten des Unternehmens. Zwischen eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Externen wird nicht unterschieden. Sicherheit wird täglich gelebt und ist Grundlage jeder Aktivität.

Wir minimieren mögliche Risiken durch umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen und Vorkehrungen, die Bestandteil eines umfassenden internen Business-Management-Systems sind. Dabei geht es nicht nur um Prozesse und technische Anforderungen. Wintershall Dea fördert vielmehr eine Arbeitskultur, in der das Thema Sicherheit einen unverrückbaren Platz und höchste Priorität hat. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern die Implementierung eines vergleichbaren Systems.

Über die Unversehrtheit durch Sicherheitsmaßnahmen hinaus legt Wintershall Dea den Fokus auf Erhaltung, Förderung und Mitwirkung bei der Wiederherstellung der Gesundheit und der Arbeitsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

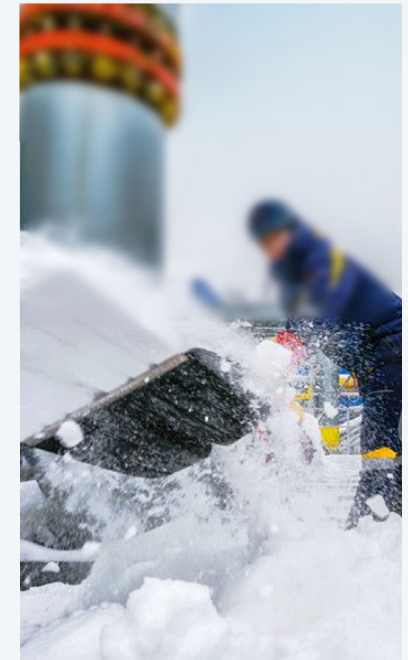
Ein betriebliches Gesundheitsmanagement gewährleistet weltweit bedarfs-spezifische Angebote im Bereich des Gesundheitsschutzes.

Wir glauben, dass Nachhaltigkeit der Schlüssel dazu ist, langfristig Werte für das Unternehmen und die Gesellschaft zu schaffen. Wintershall Dea strebt danach, die Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die Umwelt und das Klima zu minimieren, und unterstützt die Energiewende. Das tun wir, indem wir Erdgas und Erdöl möglichst umweltverträglich fördern, Ressourcen effizient nutzen, Emissionen verringern, Energieeffizienz steigern und innovative Technologien nutzen.



IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir gehen im Rahmen unserer Tätigkeit keinerlei Kompromisse beim Thema Sicherheit ein. Wir beurteilen die Risiken einer Tätigkeit, bevor wir damit beginnen. Nichts ist so dringend, dass es nicht auf sichere Weise erledigt werden kann.
- Jede und jeder von uns ist selbst dafür verantwortlich, jederzeit sicher zu arbeiten und die geltenden gesetzlichen und unsere internen Sicherheitsanforderungen einzuhalten. Wir unterstützen uns dabei gegenseitig und unterscheiden nicht zwischen Externen und eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Wir setzen im Rahmen unserer Tätigkeit keine Menschen, Vermögenswerte oder die Umgebung unnötigen Gefahren aus.
- Bei sicherheitsrelevanten Risiken oder Vorfällen handeln wir stets gemäß unseren unternehmensinternen Anforderungen d. h., je nach Sachlage greifen wir umgehend ein, sichern ab und melden den Vorfall intern und extern an die zuständigen Stellen.
- Wir treiben nachhaltige Lösungen voran bei allem, was wir tun, unabhängig davon, ob es sich um die Förderung von Gas und Öl, die industrielle Abfallentsorgung oder den Stromverbrauch am einzelnen Arbeitsplatz handelt.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt sowie zum Thema Klimaschutz an die HSEQ & Sustainability Funktion.



Schutz unseres Vermögens und des Vermögens Dritter

Wintershall Dea schützt das Unternehmensvermögen und das Vermögen Dritter gegen Verlust, Beschädigung, Diebstahl und gegen unerlaubte Nutzung.

Unser Firmeneigentum umfasst zum einen finanzielle und materielle Vermögenswerte (wie Einrichtungen, Anlagen, Zubehör, Fahrzeuge, Gebäude, IT-Systeme und IT-Ausstattung). Zum anderen gehört ebenfalls jede nicht öffentliche Information über Wintershall Dea, deren Bekanntwerden nachteilig für das Unternehmen sein könnte, zu unserem immateriellen Eigentum. Das immaterielle Eigentum umfasst unser firmeneigenes Wissen (wie unternehmensinternes Know-how, Produktinformationen, Themen der Anlagensicherheit, Vertriebs- oder Finanzdaten), geistige Eigentumsrechte (wie Erfindungen oder Forschungsergebnisse) und

urheberrechtlich geschützte Werke (wie Texte, Fotos oder Abbildungen). Dies gilt entsprechend für das Vermögen unserer Geschäftspartner.

Jeder Verlust, jede Beschädigung oder unerlaubte Nutzung von Unternehmensvermögen schaden unserer betrieblichen und finanziellen Leistungsfähigkeit. Wir sorgen für einen sorgfältigen Umgang mit unserem Firmeneigentum und schützen es vor derartigen Schäden. Hierfür haben wir ein angemessenes unternehmensinternes Sicherheitskonzept entwickelt und implementiert.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir handeln umsichtig, um sicherzustellen, dass Firmeneigentum oder das Eigentum Dritter – materielles und immaterielles – nicht verloren geht, beschädigt oder unerlaubt genutzt wird.
- Wir nutzen unsere IT-Ausstattung (Computer, Laptop, Telefon, Smartphone, Internetzugang) für Geschäftszwecke und gehen sorgsam damit um. Insbesondere achten wir auf den Schutz vor Cyberangriffen und melden jeden tatsächlichen oder vermeintlichen Vorfall an unsere Führungskraft oder die Fachfunktion. Die private Nutzung der IT-Ausstattung, soweit ausdrücklich zulässig, halten wir in einem angemessenen Rahmen, um sicherheits- oder kostenrelevante Risiken zu minimieren.
- Wir beurteilen die mögliche Vertraulichkeit der uns vorliegenden Informationen im Einzelfall und verfahren entsprechend gesetzlichen und unternehmensinternen Vorgaben zu Geheimhaltung, Aufbewahrung und Verschlüsselung. Dies gilt ebenfalls im Rahmen der Nutzung von Intranet, Internet und externen sozialen Medien.
- Bei jeder Verfügung über Unternehmenswerte oder Finanzmittel achten wir auf die Einhaltung unternehmensinterner Vorgaben bezüglich ordnungsgemäßer Prüfung des Bedarfs und der Wirtschaftlichkeit, Genehmigung und Dokumentation des Vorgangs.
- Wenn Sie Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich des Vermögensschutzes haben, wenden Sie sich bitte an die HSEQ Funktion und/oder die IT Funktion.



UNSER UMGANG MIT INFORMATIONEN



Insiderhandel

Wintershall Dea bekennt sich zu einem fairen Verhalten auf Kapitalmärkten. Weiterhin berichtet Wintershall Dea über ihre Geschäftsaktivitäten transparent, korrekt und fristgerecht.

Als geheimhaltungspflichtiges Insiderwissen verstehen wir jede nicht öffentliche Information über Wintershall Dea oder ein anderes börsennotiertes Unternehmen, die bei Bekanntwerden einen erheblichen Einfluss auf den Marktpreis der Aktien dieses Unternehmens (wie Fusionen und Übernahmen, Gesellschafter- oder Managementwechsel, Einstieg in neue Geschäftsfelder oder Länder) oder unserer Produkte (insbesondere Gas) haben könnte. Ein Verstoß gegen gesetzliche Regelungen zum Insiderhandel kann zu strafrechtlichen Konsequenzen für die betreffende Mitarbeiterin oder den betreffenden Mitarbeiter und Strafzahlungen für Wintershall Dea führen. Dies ist daher strikt untersagt.

Wenn Wertpapiere der Wintershall Dea oder eines mit Wintershall Dea verbundenen Unternehmens an einer Wertpapierbörse notiert oder dort zum Handel zugelassen sind, stellen wir sicher, dass Informationen über unser Geschäft im Einklang mit allen anwendbaren Wertpapiergesetzen und -regelungen und mit den für die jeweilige Börse geltenden Vorschriften veröffentlicht werden.

Ebenfalls stellen wir sicher, dass Wintershall Dea allen anderen anwendbaren Veröffentlichungspflichten und Handelsverbotsregelungen nachkommt, wie etwa der Verordnung über die Integrität und Transparenz des Energiegroßhandelsmarkts.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Bei Kenntnis von Insiderinformationen tätigen wir keinen Handel mit den Aktien des entsprechenden Unternehmens oder unseren Produkten, bis diese nicht mehr als Insiderinformationen (bei Bekanntmachung oder Verlust der Kursrelevanz) gelten.
- Weder verwenden wir Insiderinformationen zu eigenem Vorteil noch geben wir diese ohne entsprechende Ausdrückliche Freigabe an Dritte – wie Geschäftspartner, Freunde oder Familie – weiter.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich Insiderhandel wenden Sie sich bitte an die Finance Funktion und/oder M&A Funktion.



Datenschutz

Wintershall Dea respektiert die Privatsphäre der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unserer Geschäftspartner. Daher gehen wir mit personenbezogenen Daten verantwortungsvoll und im Einklang mit den jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen um.

Beim Schutz personenbezogener Daten legt das Unternehmen strenge Maßstäbe an. Wir haben entsprechende Maßnahmen implementiert, um die ordnungsgemäße Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten gewährleisten zu können. Hierzu gehören u. a. Maßnahmen zur zweckgebundenen Verarbeitung, geschützten Speicherung, ordnungsgemäßen Weitergabe an Dritte und Löschung.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Jede und jeder von uns geht sowohl mit personenbezogenen Daten (Informationen, die sich auf eine natürliche Person beziehen, wie Name, Kontaktdaten, Bankdaten) als auch mit besonders schützenswerten personenbezogenen Daten (wie Informationen über die Herkunft, politische, religiöse und philosophische Überzeugungen, Gesundheit, Sexualität oder Gewerkschaftszugehörigkeit) streng vertraulich um.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Umgang mit personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte an die Legal & Compliance Funktion.

Kommunikation

Wintershall Dea bekennt sich zu einer offenen, transparenten Kommunikation nach innen und nach außen. Wir möchten im Außenverhältnis im Rahmen der anwendbaren Publizitäts-, Offenlegungs- und Meldepflichten in der Sache richtig, transparent und fristgerecht informieren. Im Innenverhältnis gehört die Information unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über alle wesentlichen unternehmerischen Anliegen zu unserem grundlegenden Kommunikationsansatz. All unsere Kommunikationsmaßnahmen basieren auf einer One Voice Policy, die insbesondere regelt, wer welche Informationen nach außen kommunizieren darf, um eine konsistente Berichterstattung zu gewährleisten.

Wesentliche Informationen werden in Abstimmung mit dem Vorstand von diesem selbst kommuniziert. Die Ebene darunter – unsere Funktionsleitung – ist ebenfalls befugt, im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeit und innerhalb der vom Vorstand freigegebenen Sprachregelung sowie nach vorheriger Abstimmung mit der Communications Funktion und M&A Funktion gegenüber Dritten Auskunft zu geben. Gleiches gilt für designierte Sprecherinnen und Sprecher bei Communications Funktion und M&A Funktion.

Alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wintershall Dea Gruppe sind prinzipiell nicht befugt, Fragen seitens Journalisten oder Finanzmarktakteuren zu beantworten.

Wintershall Dea respektiert das Recht der freien Meinungsäußerung jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters, daher unterscheiden wir zwischen beruflicher und privater Kommunikation.

Die Nutzung von durch Wintershall Dea überlassenen elektronischen Kommunikationseinrichtungen unterliegt unternehmensspezifischen Vorgaben, um einen gesetzeskonformen und respektvollen Umgang damit gewährleisten zu können.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir trennen berufliche und private Kommunikation strikt voneinander.
- Bei Kommunikation für die Wintershall Dea achtet jede und jeder von uns darauf, keine den Ruf oder die Interessen des Unternehmens schädigenden Äußerungen zu tätigen. Dies gilt auch für Äußerungen im Intranet, im Internet und in sozialen Medien.
- Wir äußern uns nicht gegenüber der Presse oder Finanzmarktakteuren zu unternehmensbezogenen Themen, es sei denn, wir sind ausdrücklich hierzu befugt worden.
- Wir sind uns dessen bewusst, dass private verbale oder nonverbale Kommunikation – insbesondere im Internet und in sozialen Medien – zu einer Verletzung von Vertraulichkeitsanforderungen oder Interessen von Wintershall Dea führen kann, und unterlassen derartige Verstöße.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich der Kommunikation wenden Sie sich bitte an die Communications Funktion und/oder M&A Funktion.



UNSER UMGANG MIT GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN

Kartell- und Wettbewerbsrecht

Fairen und freien Wettbewerb zu gewährleisten ist nicht nur unsere Pflicht, sondern auch der Anspruch an uns als Unternehmen. Wintershall Dea vertraut in die Qualität ihrer Produkte und bekennt sich zu offenen Märkten und einem fairen Wettbewerb.

Das Kartellverbot umfasst Vereinbarungen und aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen mit dem Ziel der Wettbewerbsbeschränkung. Beispiele sind Absprachen zu Preisen, Märkten, Kunden, Produktion, Einkaufsbedingungen und Ausschreibungen.

Der Austausch von preisbezogenen Informationen oder Informationen über Vertriebspolitik, Absatzgebiete und Kunden ist zwischen Wettbewerbern stets unzulässig. Der Austausch bestimmter sonstiger wettbewerbsrechtlich sensibler Informationen ist kritisch und kann im Einzelfall unzulässig sein.

Ebenso verboten ist die Abstimmung zum Boykott von Lieferanten oder Geschäftspartnern.

Kartellverstöße können für das Unternehmen, aber auch für persönlich Beteiligte, schwerwiegende Folgen haben, zum Beispiel empfindlich hohe Geldbußen und Schadensersatzklagen. Zudem führen sie zur Nichtigkeit betreffender Vereinbarungen. Eine Beteiligung an einem Geschäftsverhalten, das eine Beschränkung des freien Wettbewerbs bezwecken oder bewirken könnte, ist daher untersagt.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir sprechen mit Wettbewerbern grundsätzlich nur, wenn es einen geschäftlichen Grund gibt und keine wettbewerbs- oder kartellrechtlichen Bedenken bestehen.
- Wir tauschen keine preisbezogenen Informationen (wie Einkaufs-, Verkaufs- und Wiederverkaufspreise, Preisbestandteile, Preiskalkulation) oder Informationen über unsere Vertriebspolitik, Absatzgebiete und Kunden (wie Kundenlisten, aktuelle Aufträge und Ausschreibungen) mit unseren Wettbewerbern aus.
- Wir gehen mit Informationen über sonstige, nicht unmittelbar preisbezogene Konditionen (wie Garantiebedingungen und Lieferbedingungen),
- Kosten (wie Projekt- und Verwaltungskosten), Umsatz- und Absatzzahlen, Marktanteile, Technologien und Produktneuheiten sensibel um.
- Wir lassen uns auf keine unangemessene Verständigung oder Vereinbarung mit unseren Wettbewerbern ein. Bereits bei der Anbahnung von vermuteten oder tatsächlichen Verstößen weisen wir solche zurück und melden diese an unsere Führungskraft, unseren lokalen Compliance Manager oder das Hinweisgebersystem.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich des Kartell- und Wettbewerbsrechts wenden Sie sich bitte an die Legal & Compliance Funktion.

Bestechung und Korruption

In allen Ländern, in denen Wintershall Dea aktiv ist, kommen wir regelmäßig in Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern von Unternehmen, mit Politikern, Regierungsmitarbeitern und Amtsträgern. Dabei setzen wir stets auf eine gesetzeskonforme und transparente Zusammenarbeit. Wintershall Dea toleriert keinerlei Form von Korruption, weder aktiv noch passiv, direkt oder indirekt.

Korruption als Missbrauch einer Vertrauensstellung in einer Funktion (in der Wirtschaft, Verwaltung oder Politik), um für sich oder Dritte einen Vorteil zu erlangen, auf den kein rechtmäßiger Anspruch besteht, ist in den meisten Ländern der Welt unter Strafe gestellt. Korruption schadet außerdem unserer Reputation.

Wintershall Dea bekennt sich daher im Rahmen ihrer weltweiten Geschäftstätigkeit zu ihrer strikten unternehmensinternen Null-Toleranz-Politik gegenüber korruptem Verhalten. Diese Haltung vertreten wir ebenfalls gegenüber unseren Geschäftspartnern, deren nachweisbar korruptes Verhalten zu entsprechenden Maßnahmen unsererseits bis hin zum Abbruch von Geschäftsbeziehungen führen kann. Für den Umgang mit Korruptionsrisiken hat Wintershall Dea entsprechende unternehmensinterne Regelungen implementiert.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Im Umgang mit unseren Geschäftspartnern bieten, gewähren, fordern oder nehmen wir keinerlei Vorteile (wie Bargeld, Geschenke, Einladungen oder sonstige Vorteile) an, durch die auch nur der Anschein einer unangemessenen Beeinflussung einer geschäftlichen Entscheidung entstehen könnte.
- Dies gilt auch für Zahlungen zur Beschleunigung von Verwaltungsverfahren (wie Zollabfertigungen oder Passkontrollen), selbst wenn solche in dem betreffenden Land als „üblich“ gelten.
- Bei der Auswahl sowie der Beurteilung neuer und bestehender Geschäftsbeziehungen berücksichtigen wir unternehmensinterne Vorgaben zum Umgang mit Korruptionsrisiken.
- Melden Sie jedes tatsächliche oder vermutete korrupte Verhalten unverzüglich an Ihre Führungskraft, Ihren lokalen Compliance Manager oder an das Hinweisgebersystem.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards zu Antikorruption wenden Sie sich bitte an die Legal & Compliance Funktion.



Einladungen und Geschenke

Im Rahmen unserer strikten Null-Toleranz-Politik dürfen Einladungen und Geschenke niemals den Eindruck erwecken, dass der Einladende oder Schenkende im Gegenzug ungerechtfertigte Vorteile erwarten kann. Einladungen und Geschenke können daher nur gewährt oder angenommen werden, wenn sie die Neutralität geschäftlicher Entscheidungen nicht beeinflussen.

Einladungen und Geschenke dürfen nur gewährt oder angenommen werden, wenn sie als reine Geste der Höflichkeit allgemeinen Geschäftsgepflogenheiten entsprechen und die unsachgemäße Beeinflussung einer geschäftlichen Entscheidung oder einer Amtshandlung von vornherein ausgeschlossen werden kann. Um dies zu gewährleisten, hat Wintershall Dea unternehmensinterne Prozesse implementiert, die je nach Anlass, Wert, Art der Zuwendung oder

Stellung des Zuwenders bzw. Empfängers Genehmigungsprozesse vorsehen und für größtmögliche Transparenz sorgen. Dabei gelten gegenüber Amtsträgern noch strengere Anforderungen als gegenüber sonstigen Geschäftspartnern.

Das Anbieten, Gewähren, Fordern oder Annehmen von Bargeld oder Zuwendungen, die Bargeldcharakter haben, hat Wintershall Dea untersagt.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir lassen uns niemals durch Einladungen und Geschenke bei einer geschäftlichen Entscheidung beeinflussen und treffen diese stets anhand objektiver Kriterien. Dies gilt auch im Gegenzug für Einladungen und Geschenke, die wir gewähren. Wir versuchen niemals, durch die Gewährung Einfluss auf Entscheidungen unserer Geschäftspartner zu nehmen.
- Wir geben oder nehmen keine Bargelder oder Zuwendungen, die Bargeldcharakter haben, an.
- Wir halten die unternehmensinternen Prozesse zum Umgang mit Einladungen und Geschenken strikt ein.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards bei Einladungen und Geschenken wenden Sie sich bitte an die Legal & Compliance Funktion.

Interessenkonflikte

Situationen, in denen private Interessen Einfluss auf die geschäftliche Integrität der Beteiligten nehmen könnten, können sowohl die Reputation der Beteiligten als auch die von Wintershall Dea gefährden. Private Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und geschäftliche Interessen der Wintershall Dea sind daher strikt voneinander zu trennen.

Ein Interessenkonflikt tritt auf, wenn private Interessen einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters in irgendeiner Weise mit den Interessen von Wintershall Dea kollidieren oder wenn die Möglichkeit oder der Anschein eines solchen Konflikts erweckt wird. Ein solcher Konflikt kann direkt oder indirekt sein und bezieht sich nicht nur auf persönliche Konflikte der jeweiligen Mitarbeiterin oder des jeweiligen Mitarbeiters, sondern auch auf solche von Familienmitgliedern und Freunden.

Persönliche Beziehungen und Interessen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dürfen daher nicht im Widerspruch zu den Interessen von Wintershall Dea stehen oder deren Entscheidungsfindung beeinflussen. Bereits der Anschein einer möglichen Beeinflussung muss vermieden werden. Im Falle eines möglichen Konflikts gilt unser unternehmensinternes Transparenzgebot.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir treffen geschäftliche Entscheidungen stets auf Grundlage objektiver Kriterien, persönliche Beziehungen oder Interessen beeinflussen diese Entscheidungen in keiner Weise.
- In Fällen von möglichen Interessenkonflikten sorgen wir frühzeitig für Transparenz. Dies ist etwa der Fall, wenn nicht wir selbst unmittelbar, sondern ein Verwandter oder Freund mittelbar durch eine von uns getroffene geschäftliche Entscheidung profitiert..
- Beziehungen zu Wettbewerbern oder Lieferanten der Wintershall Dea, aber auch politisches Engagement, können ebenfalls zu einem Interessenkonflikt führen
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards zur Vermeidung von Interessenkonflikten wenden Sie sich bitte an die Legal & Compliance Funktion.



Geldwäsche

Geldwäsche hat das Ziel, illegal erlangte Vermögenswerte dem Zugriff der Strafverfolgungsbehörden zu entziehen, indem diese Vermögenswerte in den legalen Finanz- und Wirtschaftskreislauf eingebracht werden. Wintershall Dea kann als Unternehmen für Geldwäsche missbraucht werden, wodurch wir nicht nur unseren guten Ruf aufs Spiel setzen können, sondern auch Gesetze verletzen.

Wintershall Dea hat daher unternehmensinterne Prozesse implementiert, um bei Transaktionen das Risiko zu minimieren, dass uns zur Verfügung gestellte Gelder aus illegalen Quellen herrühren. Jegliche Beteiligung an Geldwäsche ist den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern untersagt. Das Unternehmen prüft zudem risikoorientiert alle Geschäftspartner und stellt hohe Anforderungen an deren Integrität.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir nehmen keine Transaktionen vor, die die anwendbaren Gesetze gegen Geldwäsche verletzen oder auch nur den Anschein einer möglichen Verletzung erwecken. Wirtschaftliche Vorteile für Wintershall Dea, uns selbst oder andere rechtfertigen in keiner Weise, sich an Geldwäschehandlungen zu beteiligen.
 - Bei der Auswahl sowie der Beurteilung neuer und bestehender Geschäftsbeziehungen berücksichtigen wir entsprechende unternehmensinterne Vorgaben zur Minimierung von Geldwäscherisiken.
 - Bei Kenntnis oder dem Verdacht, dass einer unserer Geschäftspartner in Geldwäscheaktivitäten verstrickt ist oder sein könnte, wenden Sie sich unverzüglich an Ihre Führungskraft, Ihren lokalen Compliance Manager oder an das Hinweisgebersystem. Nehmen Sie Abstand von Finanztransaktionen mit diesem Geschäftspartner bis zur Klärung des Vorgangs.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards zur Vermeidung von Geldwäsche wenden Sie sich bitte an die Finance Funktion.

Handelskontrollen

Wintershall Dea ist zur Einhaltung verschiedener nationaler und internationaler Handelskontrollregelungen verpflichtet. Hierzu gehören Regelungen, die den Import, Export und inländischen Handel von Waren, Dienstleistungen, Technologie, Software, Know-how und den Zahlungsverkehr beschränken oder verbieten. Dazu gehören unter anderem nationale und internationale Embargos und Sanktionen.

Die Verletzung handelskontrollrechtlicher Beschränkungen kann empfindliche Strafen auslösen und eine schwere Beeinträchtigung des Rufs des Unternehmens bewirken. Daher hat Wintershall Dea entsprechende Maßnahmen zur Einhaltung dieser Regelungen implementiert, die die Besonderheiten unserer Produkte bzw. anderer ausführbarer Waren oder Dienstleistungen, unserer Herkunfts- und Bestimmungsländer sowie unserer Geschäftspartner berücksichtigen.



Kontakte zur Politik

Wintershall Dea hat aufgrund ihrer Geschäftsaktivitäten sehr häufig Kontakt zu administrativen und politischen Entscheidungsträgern. Bei vielen Vorhaben ist eine enge Zusammenarbeit mit Behörden, Ministerien und Politik sowie staatlichen Unternehmen im Bereich der Gas- und Ölindustrie erforderlich. Ein regelmäßiger, stets an Sachthemen orientierter Dialog mit Vertretern verschiedener staatlicher Institutionen und politischer Parteien ist für uns daher unverzichtbar.

Als Unternehmen setzen wir unser Vertrauen in den Rechtsstaat und in die freiheitlich-demokratische Grundordnung. Kontakt zu Parteien oder Politikern, die nicht zu diesen Prinzipien stehen, unterhalten wir nicht. Wintershall Dea hat sich klare Grundsätze gesetzt, um bereits den Anschein einer unangemessenen Einflussnahme auf politische Entscheidungsprozesse zu vermeiden.

Wintershall Dea ist parteipolitisch neutral und setzt sich weder direkt noch indirekt dafür ein, politische Parteien, parteinahe Organisationen, Abgeordnete und Kandidaten im Wahlkampf oder deren Kampagnen zu unterstützen. Zudem nehmen Repräsentanten des Unternehmens zwei Monate vor Wahlen keine politischen Termine, die Kandidaten oder Parteien betreffen, öffentlich wahr. Dies betrifft sowohl eigene Veranstaltungen mit Politikbeteiligung als auch die aktive Beteiligung an politischen Veranstaltungen.

Wir begrüßen ausdrücklich das staatsbürgerliche, politische und gesellschaftliche außerberufliche Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, solange es im Einklang mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung sowie mit den Unternehmenswerten der Wintershall Dea steht. Dieses Engagement sehen wir als privates Anliegen an, das Unternehmen verfolgt dabei keine eigenen Interessen.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Jede und jeder von uns prüft bei Entscheidungen über den Import oder Export von Produkten, Know-how oder Dienstleistungen, ob diese der Kontrolle unterliegen.
- Dies gilt auch für vorübergehende Ausfahrten, wie etwa die Mitnahme von Gegenständen und technischen Anleitungen auf Geschäftsreisen, ebenso wie technische Übertragungen (beispielsweise per E-Mail oder Cloud).
- Bei der Auswahl sowie der Beurteilung neuer und bestehender Geschäftspartner berücksichtigen wir anwendbare Embargo- und Sanktionslisten.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards im Bereich Handelskontrollen wenden Sie sich bitte an die Procurement Funktion.

IHR BEITRAG ALS MITARBEITERIN UND MITARBEITER

- Wir beachten im Rahmen eines privaten politischen Engagements die internen Regelungen des Unternehmens und vermeiden mögliche Interessenkonflikte. Kandidieren wir für oder nehmen wir ein politisches Amt an, machen wir dies im Voraus transparent.
- Jede und jeder von uns trennt klar zwischen im Rahmen eines privaten politischen Engagements getätigten Meinungsäußerungen und Meinungsäußerungen im Namen von Wintershall Dea.
- Wir verwenden keine Geldmittel oder andere Ressourcen des Unternehmens zur Unterstützung politischer Parteien, Kandidaten oder deren Kampagnen im Wahlkampf.
- Bei Fragen zu unseren Unternehmenswerten und Verhaltensstandards bezogen auf Kontakte zur Politik wenden Sie sich bitte an die Communications Funktion und/oder Legal & Compliance Funktion.

ABSCHLIEßENDE INFORMATION



Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex

Bei Verstößen gegen diesen Verhaltenskodex wird Wintershall Dea aktiv und ergreift angemessene Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Klärung und Reaktion. Wir werden vorrangig versuchen, die Angelegenheit im Dialog zu regeln, indem Betroffenen die Bedeutung unseres Verhaltenskodex erläutert wird und sie dadurch zu einer Verhaltensänderung bewegt werden können. Bei Bedarf können jedoch auch arbeits- oder disziplinarrechtliche Maßnahmen im Rahmen der geltenden Regelungen ergriffen werden. Darüber hinaus können Gesetzesverstöße straf- und zivilrechtliche Schritte nach sich ziehen. Gleichzeitig wollen wir aus jeder Erfahrung lernen, indem wir bei Bedarf unsere Prozesse optimieren und unternehmensinterne Regelungen anpassen.

Alle Meldungen zu möglichen Verstößen gegen diesen Verhaltenskodex werden – im Rahmen etwaiger gesetzlicher Auskunftspflichten – so vertraulich wie möglich behandelt. Meldungen, die in gutem Glauben erfolgen, ziehen keine Benachteiligungen nach sich.

Transparenz und Änderungen unseres Verhaltenskodex

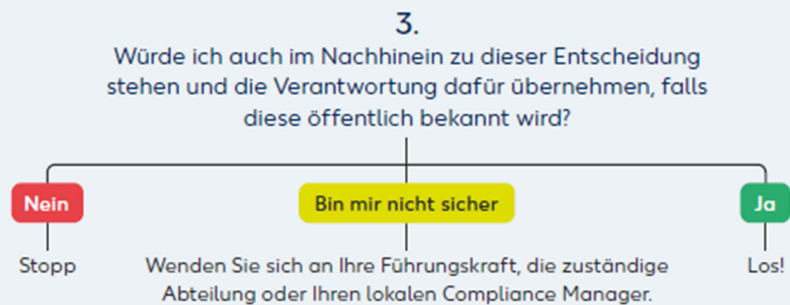
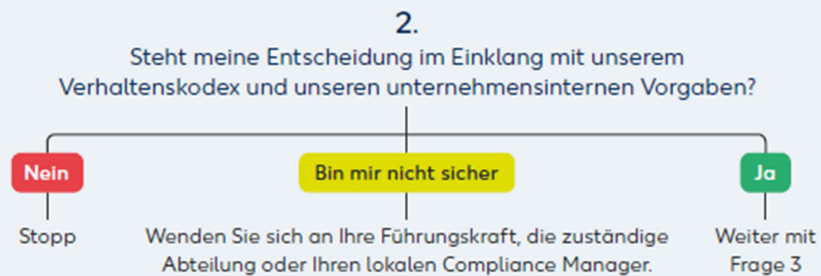
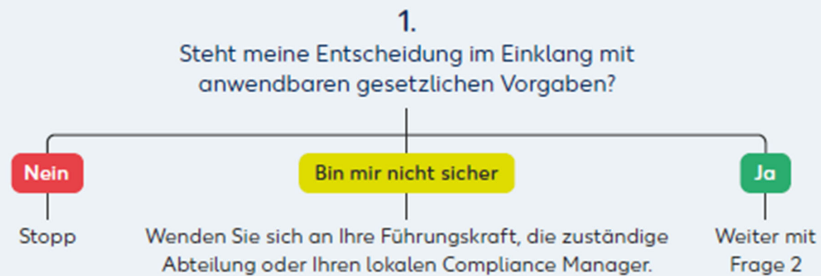
Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist unser Verhaltenskodex jederzeit inklusive ergänzender unternehmensinterner Regelungen in unserem Intranet abrufbar. Zusätzlich wird der Verhaltenskodex jeder neuen Mitarbeiterin und jedem neuen Mitarbeiter ausgehändigt.

Für unsere Geschäftspartner und Dritte ist der Verhaltenskodex auf der Homepage der Wintershall Dea jederzeit online unter **wintershalldea.de** abrufbar oder wird auf Anfrage zugesendet.

Für die Genehmigung und Veröffentlichung des Verhaltenskodex ist der Vorstand der Wintershall Dea verantwortlich. Der Verhaltenskodex wird regelmäßig vom Chief Compliance Officer der Wintershall Dea überprüft und bei Bedarf angepasst. Jede Änderung des Verhaltenskodex bedarf der Genehmigung des Vorstandes der Wintershall Dea.

HILFSFRAGEN FÜR DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG

Falls Sie nicht sicher sind, ob eine Entscheidung rechtlich und ethisch einwandfrei ist, können Sie sich vorab folgende drei Fragen stellen:



Kontaktdaten

Kontaktdaten der jeweiligen Führungskraft, der zuständigen Funktionen, der lokalen Compliance Manager sowie des Hinweisgebersystems sind in unserem Intranet jederzeit abrufbar.

Für Externe sind Informationen zu unserem Verhaltenskodex sowie unserem Hinweisgebersystem auf der Homepage der Wintershall Dea jederzeit online unter [wintershalldea.de](https://www.wintershalldea.de) abrufbar.



Friedrich-Ebert-Straße 160
34119 Kassel
Phone +49 561 301-0
Fax +49 561 301-1702

info@wintershalldea.de

Stand: August 2025